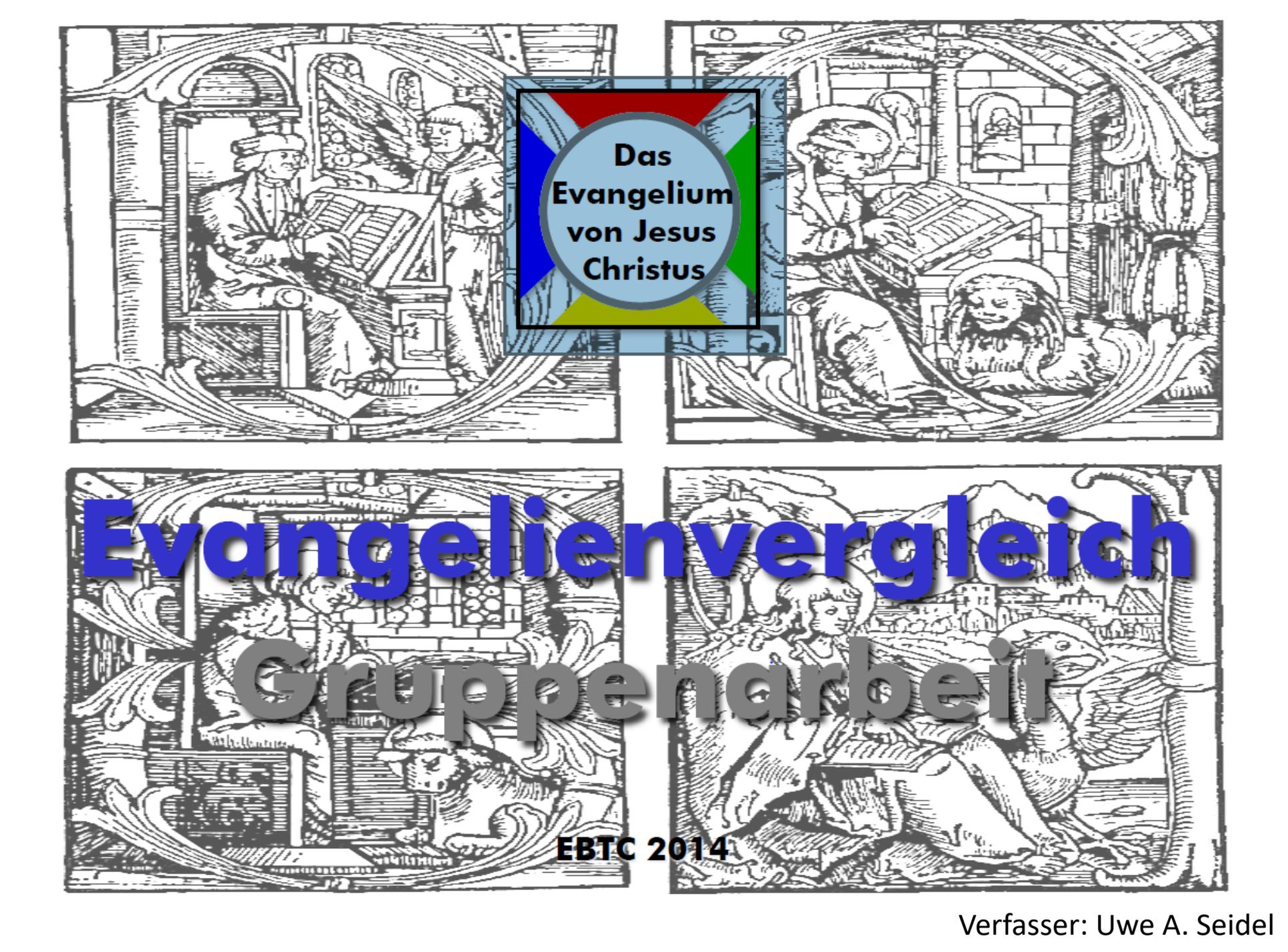


Das Matthäus-Evangelium



<https://pixabay.com/de/photos/schrift-spruch-bibelpers-glaube-468124/>

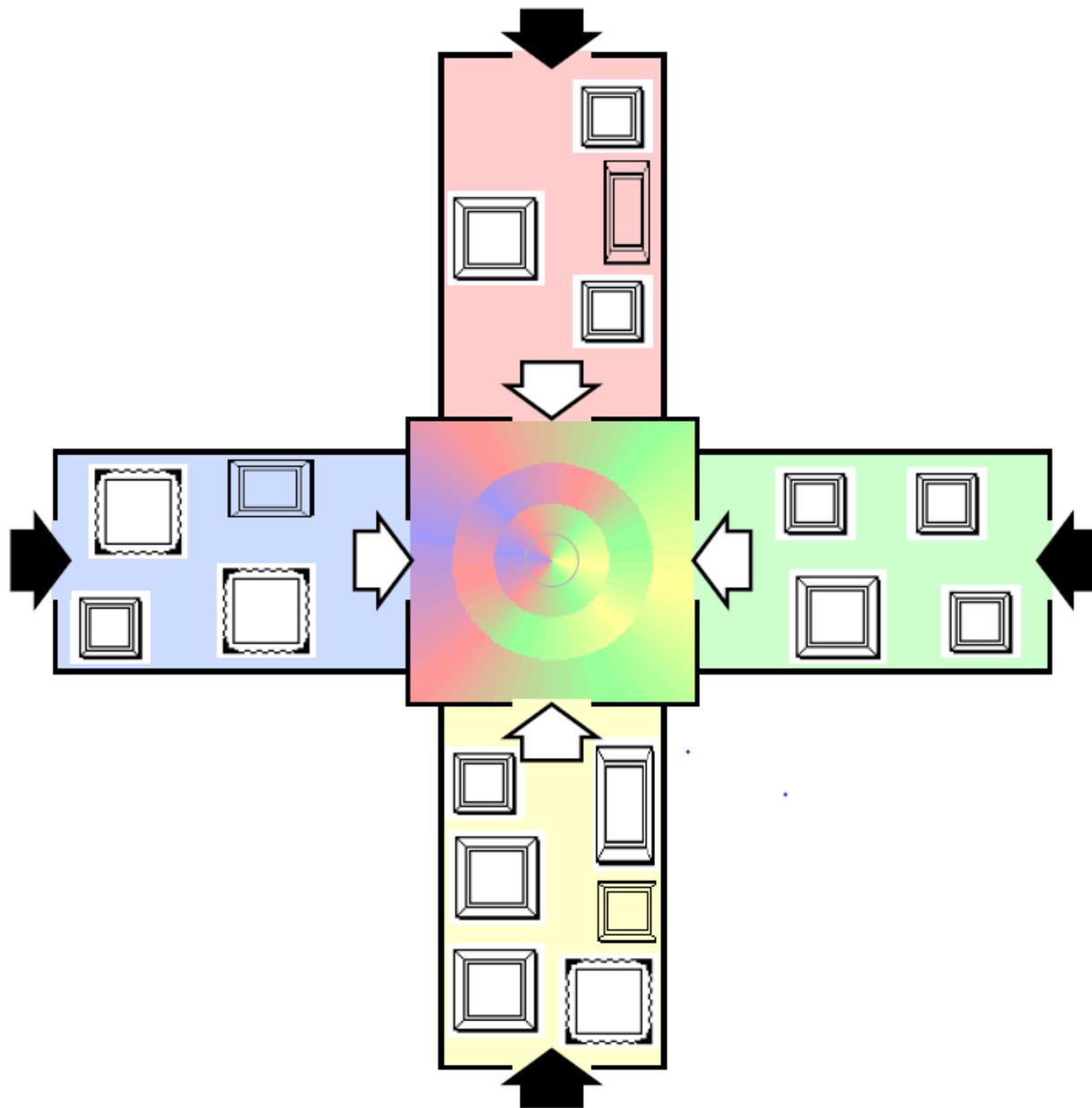


Das
Evangelium
von Jesus
Christus

Evangelienvergleich
Gruppenarbeit

EBTC 2014

Vier Evangelien - Eine Portrait-Gemäldegalerie



Die Schlüssel zu den Evangelien

Scriptura sacra ipsius interpres.

**Schlüssel
zum
Vorder-
eingang**

Die Genealogien

**Schlüssel
zum
Hinter-
eingang**

	Matthäus	Markus	Lukas	Johannes
	Buch des Geschlechts Jesu Christi, des Sohnes Davids, des Sohnes Abrahams... Mt 1:1-17	Keine Genealogie, der Sohn Gottes kommt auf die Erde, läßt sich taufen, geht in die Wüste und fängt dann sofort an zu predigen und dienen. (Mk 1:1ff)	Und... Jesus begann ungefähr dreißig Jahre alt zu werden, und war ... ein Sohn des Joseph ... des Adam, des Gottes. Lk 3:23-38	Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. ...eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater. Joh 1:1-2.14
	König Israels, Messias	Der Knecht und Prophet Gottes	Der Mensch Jesus Christus	Der Ewige, der Sohn Gottes
	Jesus .. sprach: Mir ist alle Gewalt gegeben im Himmel und auf Erden. Gehet nun hin und machet alle Nationen zu Jüngern, und taufet sie ... und lehret sie, alles zu bewahren, was ich euch geboten habe. Mt 28:18-20	Jene aber gingen aus und predigten allenthalben, indem der Herr mitwirkte und das Wort bestätigte durch die darauf folgenden Zeichen. Mk 16:20	siehe, ich sende die Verheißung meines Vaters auf euch ... Und es geschah, indem er sie segnete, schied er von ihnen und wurde hinaufgetragen in den Himmel. Lk 24:49.51	Es sind aber auch viele andere Dinge, die Jesus getan hat, und wenn diese alle einzeln niedergeschrieben würden, so würde, dünkt mich, selbst die Welt die geschriebenen Bücher nicht fassen. Joh 21:25

Überblick: Schwerpunkte der Evangelisten

	Matthäus	Markus	Lukas	Johannes
Typus	Messias, König d. Juden	Diener, Knecht Prophet	Menschensohn wahrhaftiger Mensch	Gottes Sohn wahrhaftiger Gott
Dienst Jesu	königlich	prophetisch	priesterlich	hohenpriesterl.
Aspekt	← öffentlicher Charakter →		← inneres Wesen →	
Schwerpunkt	← Werk Jesu amtliche Herrlichkeit →		← Person Jesu persönliche Herrlichkeit →	
Opfer Jesu (besonderer Aspekt)	Schuld- und Sündopfer Mt 20:28; Mk 10:45 NT: wegen Sünden, Übertretungen, bösen Taten		Dank- und Friedensopfer Gemeinschaft zwischen Gott und Menschen	Brandopfer Wohlgeruch, Wohlannahmlichkeit vor Gott, Verzehren
Bild <small>Offb. 4:7ff Hes 1:10</small>	Löwe	Kalb/Stier	Angesicht wie ein Mensch	fliegender Adler
Eigenschaften	Macht, Gewalt, Kraft, "König"	Ausdauer, Kraft, Arbeit	Intelligenz, Geist Mensch des Wohl- gefallens Gottes 2:14	hoch, schnell, unsichtbar Mensch v. Himmel 3:31

Überblick: Schreiber der Evangelien

	Matthäus	Markus	Lukas	Johannes
Schreiber	Apostel Matthäus/Levi Mt 9:9	Johannes Markus Apg 12:12.25; 2Tim 4:11	Lukas Grieche 2Tim 4:11; Phm 24	Apostel Johannes Joh 13:23
Beruf	Zöllner Mt 9:9	?	Arzt Kol 4:14	Fischer Mt 4:21
Entstehung	ca. 60 n.Chr.	ca. 50-70 n.Chr. Rom?	ca. 70 n.Chr.	ca. 80 n.Chr. Ephesus?
Augenzeuge	JA Mt 10:2-3	NEIN	NEIN	JA Joh 21:24
Quellen		Paulus – Apg 12:25 Petrus – 1Petr 5:13	Paulus – 2Tim 4:11	
Adressaten	Judenchristen in Palästina	Heidenchristen Römer	Heidenchristen Theophilus, Griechen	Kinder Gottes Gemeinde
chronologisch?	NEIN	JA	NEIN	JA
Schlüsselvers(e)	Mt 1:1; 28:18	Mk 10:42-45; 6:2	Lk 1:4	Joh 20:31
Schlüsselwort(e) (Auswahl)	damit erfüllt würde, Reich der Himmel, Königreich, Ich aber sage euch	und alsbald, sogleich	Menschensohn, Freund der Zöllner und Sünder	Das Wort, glauben, ewiges Leben, Jesus, Vater, Sohn, Licht, Leben, Liebe

Das Matthäus-Evangelium

»In der Breite der Konzeption und in der Kraft, mit der umfangreiches Material einer großartigen Idee untergeordnet ist, kann man keinen Schreiber des Alten oder Neuen Testaments, der ein historisches Thema behandelt, mit Matthäus vergleichen.«

Theodor Zahn,
evangelischer Theologe, 1838-1933



Das Matthäus-Evangelium

Verfasser:

- in allen Apostelliste (Mt 10,2-4; Mk 3,16-19, Lk 6,13-16; Apg 1,13) steht Matthäus an siebter oder achter Stelle.
- Alle drei synoptischen (=Zusammen-sehen) Evangelien Mt, Mk, Lk berichten über seine Berufung (Mt 9,9ff, Mk 2,13ff, Lk 5,27ff), nur in Mt nennt er sich Matthäus (Mk: Levi, der Zöllner; Lk: Levi, der Sohn des Alphäus)
- Matthäus: von hebr. Matthija, Matthitja, Mattanja oder Matthai (= Gabe des HERRN)

Das Matthäus-Evangelium

Entstehungszeit:

- ca. 60 n.Chr, also gut 30 Jahre nach dem öffentlichen Dienst des Herrn Jesus

Empfänger:

- Juden, die auf den Messias gewartet haben.

Zweck / Schreibabsicht:

- Zeigen, dass Jesus der verheißene König und Messias ist.

Das Matthäus-Evangelium

„typisch Matthäus“:

- längstes Evangelium (neben Lukas); starker AT-Bezug, deshalb zurecht an 1.Stelle im NT
- ca. 60 Anspielungen auf das AT; davon ca. 30 direkte Zitate des AT sowie ca. 14 Begebenheiten im Leben Jesus, die ausdrücklich als Erfüllung von AT gekennzeichnet sind

Ein einfacher Vergleich der Evangelien

- Matthäus: Jesus als KÖNIG
- Markus: Jesus als DIENER
- Lukas: Jesus als MENSCH
- Johannes: Jesus als GOTT

Ein einfacher Vergleich der Evangelien

- Matthäus: Jesus als KÖNIG

Am Beispiel der Geschlechtsregister:

Mt 1,1: Jesus Christus, des Sohnes Davids, des Sohnes Abrahams.

-> rechtmäßiger König von Israel muss von David /Abraham abstammen.

Ein einfacher Vergleich der Evangelien

- Markus: Jesus als DIENER

Am Beispiel der Geschlechtsregister:

kein Geschlechtsregister

-> bei Diener unwichtig; wichtig, ist, was er tut (-> schnelle Abfolge der Handlungen in z.B. Mk 1)

-> Empfehlung / Referenz: Johannes der Täufer

Ein einfacher Vergleich der Evangelien

- Lukas: Jesus als MENSCH

Am Beispiel der Geschlechtsregister:

Lk 3,23 ff: Jesus -> Adam / Gott.

-> jeder Mensch stammt von Adam ab; hier:
explizit Register genannt.

-> Kap 1+2: 80+52 = 132 Verse über
Menschwerdung. „Weihnachtsgeschichte“

Ein einfacher Vergleich der Evangelien

- Johannes: Jesus als GOTT

Am Beispiel der Geschlechtsregister:

kein Geschlechtsregister

-> Wort ward Fleisch (Menschwerdung)

"auf daß erfüllt würde"	13	2	3	1
"Sohn Davids"	10	3	4	–
"König"	22	12	10	14
"Königreich der Himmel"	32	–	–	–
"Königreich Gottes"	5	15	33	2
"Vollendung des Zeitalters"	5	–	–	–
"Gleichnis"	17	13	18	–
"alsbald"	18	42	8	7
"Kraft"	13	10	15	–
"predigen" ('herolden')	9	14	9	–
"predigen" ('evangelisieren')	1	–	10	–
"Gnade"	–	–	7	4
"Vater"	44	5	17	122
"glauben"	11	15	9	100
"Herrlichkeit", "verherrlichen"	12	4	22	42
"Leben"	7	4	6	36
"Licht"	7	1	6	23
"Liebe", "lieben"	9	5	14	44
"liebhaben"	5	1	–	13
"Wahrheit"	1	3	3	25
"Zeugnis", "zeugen"	1	3	3	47
"Welt"	9	3	3	79

Die Evangelien

Matthäus

Markus

Lukas

Johannes

Der Herr	der gesalbte Mensch in seinen Ämtern			die göttliche Person
Seine "Ämter"	König 1. Sam 15,1	Prophet 1. Kön 19,16	Priester 2. Mo 28,41	Sohn des Vaters 2. Joh 3
beschrieben als:	M e n s c h			G o t t
	der verheißene König	der gehorsame Knecht	der vollkommene Mensch	das fleischgewordene Wort
der "Aufgang", "Sproß" (griech. ανατολη) von Luk 1,78	"der Sproß der Gerechtigkeit ... wird als König regieren" <i>Jer 23,5; 33,15</i>	"mein Knecht, Sproß genannt" <i>Sach 3,8</i>	"Siehe ein Mann, sein Name ist Sproß ... er wird den Tempel Jahwes bauen ... und er wird Priester sein" <i>Sach 6,12.13</i>	"der Sproß Jahwes" <i>Jes 4,2</i>
der "göttliche Zeigefinger"	"Siehe, dein König" <i>Sach 9,9</i>	"Siehe, mein Knecht" <i>Jes 42,1</i>	"Siehe, ein Mann" <i>Sach 6,12</i>	"Siehe da euer Gott! Siehe, der Herr Jahwe" <i>Jes 40,9</i>
Geschlechts- register zurück bis:	Abraham David	keines	Adam	Gott

Die Evangelien

	Matthäus	Markus	Lukas	Johannes
die Lebewesen (Cherubim) nach Hes 1 und Off 1	Löwe <i>Spr 30,29-31</i>	Stier (Kalb, Ochse) <i>1.Kor 9,10</i> "sowohl zum Dienst als zum Opfer tauglich"	Mensch <i>1.Tim 2,3</i>	Adler <i>Spr 30,19 – 30,2-4</i> 2. Mo 19,4 5. Mo 32,11.12
Farben des Vor- hangs 2.Mo 26,31 Hebr 10,20	roter Purpur (Farbe des Königs)	Karmesin (Farbe arteriellen Blutes), Kermes = 'Wurm' <i>Ps 22,6</i>	weißer Byssus (Farbe der Reinheit)	blauer Purpur (Farbe des Himmels und der himmlischen Dinge)
Opfer nach 3. Mose 1–7	Schuldopfer	Sündopfer	Friedensopfer Speisopfer	Brandopfer
zentrale Verse	21,5 Jer 23,5	10,45 Apg 10,38	1,78.79; 19,10 1.Tim 2,5; 1.Kor 15,47	1,14.18 1.Tim 3,16
Beschreibung	Königliche Macht und Rettung in Sanftmut durch Israels Heiland-König	Wunderkräfte im Dienst an Menschen durch den gottgesand- ten Knecht	Moralische Voll- kommenheit und warmes Mitgefühl des vollkommenen Menschen	Göttliche Er- habenheit über die Welt und Gemeinschaft mit den Seinen
die Gläubigen gesehen als:	Jünger und Sklaven, die ihrem König unterwürfig sind und gehorchen	Diener, die dem vollkommenen Diener nach- eifern	Söhne Gottes im Haus Gottes	Kinder Gottes in der Gemein- schaft der Familie Gottes

Die Evangelien

Matthäus

Markus

Lukas

Johannes

Der Herr	der gesalbte Mensch in seinen Ämtern			die göttliche Person
bindung zu den Schriften des:	Jakobus/ Petrus	Petrus	Paulus Hebräerbrief	Johannes
Schreibstil	Lehrer	Prediger	Schriftsteller	Theologe
Nachdruck liegt auf:	Predigten	Wunder	Gleichnisse	Lehre
Merkmale	Gesetz	Kraft	Gnade	Herrlichkeit
Schlüsselworte	"erfüllt"	"alsbald"	"Sohn des Menschen"	"glauben"
Gegend	Galiläa	Galiläa	Galiläa	Judäa

Das Matthäus-Evangelium

„typisch Matthäus“:

- „Reich der Himmel“ (32x). Grundsätzlich wie „Reich Gottes“, jedoch verstanden die Juden dies damals vor allem vor dem Hintergrund der römischen Besatzung. „Reich der HIMMEL“ betont URSPRUNG der Regierungsmacht (Himmel, nicht Erde). Betont auch ZUKÜNFTIGEN Aspekt (z.B. in Mt 12,28, als es um GEGENWÄRTIGEN Aspekt geht, verwendet Matthäus „Reich Gottes“)

Das Matthäus-Evangelium

„typisch Matthäus“:

- zehn Gleichnisse bzgl. „Das Reich der Himmel ist wie ...“; vor allem im Mt 13

Das Matthäus-Evangelium

„typisch Matthäus“:

- das einzige Evangelium, in dem die Versammlung (Kirche, Gemeinde) des NT erwähnt wird:
- Mt 16,18 (... ich werde meine Gemeinde bauen ...)
- Mt 18,15-20 (...sage es der Versammlung ...)

Das Matthäus-Evangelium

„typisch Matthäus“: fünf große Reden mit jeweils Schlußsatz „als Jesus diese Worte vollendet hatte“

- Mt 5-7: „Bergpredigt“ (Grundsätze des Reiches)
- Mt 10: Aussendung der 12 Jünger zum Dienst
- Mt 13: Gleichnisse vom Reich der Himmel
- Mt 18: Verhalten der Gläubigen
- Mt (23+) 24+25: „Endzeitrede“

Das Matthäus-Evangelium

Gliederung („grob“)

- Mt 1-4: der König kommt in die Welt
- Mt 5-7: Grundsätze des Königreiches (Bergpredigt)
- Mt 8-12: Dienst des Königs + Verwerfung
- Mt 13-20: Dienst des verworfenen Königs
- Mt 21-25: Dienst des Königs in Jerusalem
- Mt 26-28: Vollendung des Dienstes des Königs

Das Matthäus-Evangelium

Schlüsselvers:

Matthäus 21,5: "Saget der Tochter Zion: Siehe, dein König kommt zu dir sanftmütig und reitet auf einem Esel und auf einem Füllen der lastbaren Eselin."

vgl. Jeremia 23,5: Siehe, Tage kommen, spricht Jehova, da ich dem David einen gerechten Sproß erwecken werde; und er wird als König regieren und verständig handeln, und Recht und Gerechtigkeit üben im Lande.